

ÖKUMENE IN OBERSCHWABEN

500 Jahre Bauernkrieg

1525 – 2025

**Fryheit,
Gerechtigkeyt
– oder Uffrur**

**Öffentlicher Vortrag
Eintritt frei**

20.3.2025

19.30 Uhr

**EVANGELISCHES
GEMEINDEHAUS
BAD WALDSEE
BURGHALDENWEG 10**



Evangelische
Kirchengemeinde
Bad Waldsee



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
BAD WALDSEE

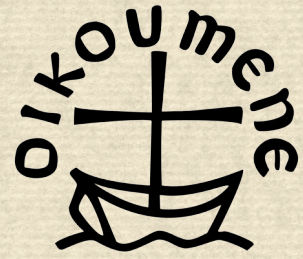


Referent:

**Historiker &
Stadtarchivar
Michael Tassilo Wild
Bad Waldsee**

ÖKUMENE IN OBERSCHWABEN

500 Jahre Bauernkrieg



Freyheit, Gerechtigkeyt – oder Uffrur

An der Wende vom Mittelalter zur frühen Neuzeit veränderten gewaltige soziale Umwälzungen nachhaltig die Regeln der Gesellschaft. Konfessionelle, politische und ökonomische Auseinandersetzungen nahmen eine neue Dimension an und mündeten schließlich 1525 in den sog. „Großen Bauernkrieg“, ein Ereignis, welches sich nun zum 500 mal jährt. Es war die größte Massenerhebung zu Beginn der Neuzeit in der Geschichte des deutschen Südwestens. Der sog. „gemeine Mann“ revoltierte gegen Unterdrückung und Willkür der Adelsherrschaft und kämpfte für grundlegende Freiheitsrechte und eine Religion, deren alleinige Basis das Evangelium sein sollte. Eine besondere Rolle spielte in diesem Zusammenhang die Figur des sog. „**Bauernjörg**“, des in Waldsee geborene Georg Truchsess von Waldburg 1488 - 1531, der als Oberster Feldhauptmann des Schwäbischen Bundes – vereinfacht gesagt des Adels – den Auftrag hatte, den Bauernaufstand mit äußerster Härte zu bekämpfen.

Im Rahmen dieses Vortrags wird es einen Überblick über diese Entwicklungen mit besonderem Schwerpunkt auf regionale und lokale Besonderheiten geben. Den Zuhörern wird ein Eindruck vermittelt, welches Ausmaß dieser „Aufruhr des gemeinen Mannes“ dabei nahm. Die Bedeutung dieses historischen Ereignisses für die heutige Zeit wird herausgearbeitet.

